

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XII
Literaturverzeichnis	XV
Teil A Einleitung	1
Teil B Erläuterungen Fischereigesetz für Baden-Württemberg (FischG)	73
Teil C Anhang	217
Stichwortverzeichnis	275

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XII
Literaturverzeichnis	XV

Teil A Einleitung

I. Fischereigesetz	1
II. Gesetzgebungszuständigkeit	2
III. Fischereiliche Situation in Baden-Württemberg	3
IV. Fischereigesetz und wesentliche Neuerungen des Fischereirechts in Baden-Württemberg	4
1. Verfassungsrechtliche Vorgaben	4
2. Inhaltliche Neugestaltung des Rechts zur Ausübung der Fischerei	5
3. Gesetzliche Verpflichtung zur Hege	6
4. Feststellung der Fischereirechte und ihrer Eigentümer (Inhaber)	6
5. Beschränkte Fischereirechte	7
6. Bildung von Fischereigenossenschaften	7
7. Anzeige und Beanstandung von Fischereipachtverträgen	8
8. Bekämpfung übertragbarer Fischkrankheiten	9
9. Einführung von Fischereibeiräten	9
10. Ehrenamtliche Fischereiaufseher	9
11. Sachkundenachweis als Voraussetzung für die Erteilung des Fischereischeins	10
12. Fischereischein als Voraussetzung für Pacht- und Erlaubnisverträge	10
V. Europäisches Recht	10

Inhaltsverzeichnis

VI.	Fischereirecht des Landes Baden-Württemberg	11
VII.	Sonstige die Fischerei betreffende Rechtsgebiete	11
1.	Wasserrecht	11
1.1	Gesetze, Verordnungen, Richtlinien	12
1.2	WHG und WG	13
2.	Abwasserabgabenrecht	26
3.	Naturschutzrecht	27
3.1	Allgemein	27
3.2	Bundesnaturschutzgesetz	28
4.	Baurecht.	34
4.1	Allgemein	34
4.2	Wohn- und/oder Betriebsgebäude	35
4.3	Fischerhütte	36
4.4	Einfriedigungen	37
4.5	Fischteiche	37
4.6	Fischerstege.	39
5.	Immissionsschutzrecht	39
6.	Tierschutzrecht	40
6.1	Allgemein	40
6.2	Tierschutzgesetz.	40
7.	Tiergesundheitsrecht.	48
7.1	Allgemein	48
7.2	TierGesG	49
8.	Lebensmittel- und Futtermittelrecht	56
8.1	Allgemein	56
8.2	Rechtsvorschriften	56
8.3	Lebensmittelrecht.	58
8.4	Futtermittelrecht	61
8.5	Zusammenfassung für die Fischerei	62
9.	Arzneimittelrecht.	63
10.	Beseitigung von Fischabfällen	64
10.1	Rechtsgrundlagen	64
10.2	Zusammenfassung für Berufsfischer und Angler	65
11.	Abfallrecht	65
12.	Binnenschifffahrtsrecht	66
12.1	Fischerei vom Boot aus.	66
12.2	Schifffahrtsrecht in Baden-Württemberg	66
12.3	Schutz der Fischerei	66
12.4	Berechtigung zum Führen von Fahrzeugen.	67
13.	Bundeswasserstraßenrecht.	67
13.1	Bundeswasserstraßengesetz	67
13.2	Fischereirechte in Bundeswasserstraßen.	67
13.3	Ausbau der Bundeswasserstraßen	67
13.4	Fischerei in Bundeswasserstraßen	67
14.	Berufsausbildungsrecht	68
15.	Steuerrecht	68
15.1	Einkommensteuer	68
15.2	Umsatzsteuer bei Verpachtung von Fischereirechten	69
16.	Bürgerliches Recht	70
17.	Änderungen des Fischereigesetzes	70

Teil B Erläuterungen Fischereigesetz für Baden-Württemberg (FischG) vom 14. November 1979 (GBl. S. 466, berichtigt GBl. 1980 S. 136), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Wasserrechts in Baden-Württemberg vom 3. Dezember 2013 (GBl. S. 389) . . .	73
Erster Abschnitt Allgemeine Vorschriften	73
§ 1 Geltungsbereich	73
§ 1a Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft	78
§ 2 Staatsverträge	78
Zweiter Abschnitt Fischereirechte	80
§ 3 Inhalt der Fischereirechte	80
§ 4 Inhaber des Fischereirechts	86
§ 4a Pflichten der Fischereiberechtigten	90
§ 5 Fischereirechte bei Veränderungen der Gewässer	92
§ 6 Weitergeltung der bisherigen Fischereirechte	96
§ 7 Verzeichnis der Fischereirechte	105
§ 8 Übertragung von nicht beschränkten Fischereirechten, Vorkaufsrecht	110
§ 9 Übertragung von beschränkten Fischereirechten	115
§ 10 Vereinigung von Fischereirechten	115
§ 11 Aufhebung von beschränkten Fischereirechten	118
§ 12 Erlöschen von beschränkten Fischereirechten	119
Dritter Abschnitt Ausübung des Fischereirechts	119
§ 13 Grundsatz	119
§ 14 Hegepflicht	123
§ 15 Fischfang auf überfluteten Grundstücken	129
§ 16 Uferbetretungsrecht, Zugang zum Gewässer	131
§ 17 Ausübung des Fischereirechts durch Dritte	134
§ 18 Pachtvertrag	137
§ 19 Anzeige von Pachtverträgen	139
§ 20 Erlöschen des Pachtvertrags	144
§ 21 Erlaubnisvertrag	146
§ 21a Fischereibezirk	148
Vierter Abschnitt Fischereibezirk, Fischereigenossenschaft	150
§§ 22 bis 30 (<i>aufgehoben</i>)	150
Fünfter Abschnitt Fischereischein, Fischereiabgabe, Erlaubnisschein. . .	150
§ 31 Fischereischein	150
§ 32 Jugendfischereischein	160
§ 33 Versagungsgründe	162
§ 34 (<i>aufgehoben</i>)	164
§ 35 Zuständigkeit für die Erteilung der Fischereischeine und die Erhebung der Fischereiabgabe	164
§ 36 Fischereiabgabe	167
§ 37 Erlaubnisschein	172
Sechster Abschnitt Schutz der Fischbestände	174
§ 38 Verbot schädigender Mittel	174
§ 39 Maßnahmen an Anlagen zur Wasserentnahme und an Triebwerken	178
§ 40 Fischwege	180

Inhaltsverzeichnis

§ 41	Fischwege bei bestehenden Anlagen	182
§ 42	Sicherung des Fischwechsels	183
§ 43	Schonbezirke	184
§ 44	Schutz der Fischerei	188
§ 44a	Umsetzung von Rechtsakten der Europäischen Gemein- schaft	190
§ 45	Mitführen von Fanggeräten und sonstiger Fangmittel	191
§ 46	Anzeige von Fischsterben	192
§ 47	<i>(aufgehoben)</i>	195
Siebter Abschnitt Fischereibehörden, Fischereibeiräte, Fischereiaufsicht		195
§ 48	Fischereibehörden	195
§ 49	Fischereibeiräte	196
§ 50	Fischereiaufsicht	196
Achter Abschnitt Ordnungswidrigkeiten		203
§ 51	203
Neunter Abschnitt Übergangs- und Schlussvorschriften		211
§ 52	<i>(aufgehoben)</i>	211
§ 53	<i>(aufgehoben)</i>	212
§ 54	Verwaltungsvorschriften	212
§ 55	Änderung bestehender Vorschriften	212
§ 56	Aufhebung bestehender Vorschriften	213
§ 57	Inkrafttreten	215
Teil C Anhang		
1.	Verordnung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum zur Durchführung des Fischereigesetzes für Baden-Württem- berg (Landesfischereiverordnung – LFischVO) vom 3. April 1998 (GBl. S. 252), zuletzt geändert durch Verord- nung vom 6. Dezember 2012 (GBl. S. 389)	217
2.	Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Fischereigesetzes für Ba- den-Württemberg (VwV-FischG) vom 7. November 2014 (GABl. S. 1002).	227
3.	Überblick über die am 1.1.1981 aufrechterhaltenen Fischereirechte.	237
A.	Einleitung	237
B.	Württemberg	237
I.	Geschichtliche Entwicklung.	237
1.	Bis 1800	237
2.	19. Jahrhundert	239
3.	Inkrafttreten des BGB	242
4.	20. Jahrhundert	243
II.	Rechtslage am 1. Januar 1981	244
1.	Öffentliche – private Gewässer	245
2.	Fischereirechte in öffentlichen Gewässern	246
3.	Fischereirechte in privaten Gewässern.	248
4.	Grundstücksgleiche – nicht grundstücksgleiche Fischerei- rechte	251

5. Fischereirechte in Rückhaltebecken und aufgestauten Gewässern	255
C. Baden	256
I. Geschichtliche Entwicklung.	256
1. Aufhebung der Feudalrechte im Jahre 1848.	256
2. Badisches Fischereigesetz 1852	257
3. Badisches Fischereigesetz 1890	257
4. 20. Jahrhundert	257
5. Fischereigesetz vom 14. November 1979.	258
II. Rechtslage am 1. Januar 1981	258
1. Fischereirechte in öffentlichen Gewässern	258
2. Fischereirecht in privaten Gewässern	259
3. Fischereirecht in den übrigen Gewässern	260
4. Stationäre Aalfänge	260
5. Erblehenfischereirechte.	260
6. Die den vormals Berechtigten überlassenen Fischereirechte.	261
7. Anliegerfischereirechte	261
8. Fischereirechte und Grundbuch	261
D. Hohenzollern	262
I. Geschichtliche Entwicklung.	262
1. Preußisches Fischereigesetz 1916	262
2. Öffentliche – private Gewässer	262
3. Eintragung der Fischereirechte in das Wasserbuch	262
II. Rechtslage am 1. Januar 1981	264
E. Bad Wimpfen	265
I. Geschichtliche Entwicklung.	265
1. Ehemals hessische Exklave	265
2. Früheres hessisches Fischereirecht	265
3. Öffentliche – private Gewässer	266
4. Aufrechterhaltene Fischereirechte.	266
II. Rechtslage am 1. Januar 1981	266
F. Zusammenfassung	266
I. Württemberg	266
II. Baden	267
III. Hohenzollern	268
IV. Bad Wimpfen	268
4. Fischereipachtvertrag (Muster)	269
5. Zeichnungen zur Erläuterung der §§ 4, 5, 8 FischG	273
Stichwortverzeichnis	275